

Vereinbarung der Gesamtschule Gartenstadt mit den Erziehungsberechtigten und des Kindes

Nachname, Vorname

Die Zusammenarbeit zwischen Erziehungsberechtigten, Schüler/innen und Lehrkräften ist uns ein besonderes Anliegen. Eine gute Kooperation trägt dazu bei, den Lern- und Entwicklungsprozess und damit auch den Lernerfolg eines Kindes zu sichern.

Für den Fall der Aufnahme akzeptieren und unterstützen Sie als Erziehungsberechtigte im Rahmen des Schulgesetzes und unseres Schulprogramms folgende Forderungen:

- **pünktlicher und regelmäßiger** Schulbesuch
- Ausstattung des Kindes mit den für den Unterricht notwendigen Materialien
- regelmäßiges und sorgfältiges Erledigen der Aufgaben in ruhiger Lernumgebung
- Versorgung des Kindes mit einem **gesunden Frühstück**, Getränke müssen zucker- und koffeinfrei sein
- gemeinsames Lernen aller Schüler/innen
- kooperativer und wertschätzender Umgang mit den Klassenlehrer/innen und Fachlehrer/innen
- bei mangelndem Leistungswillen des Kindes und Verstößen gegen die Schulordnung die von der Schule ergriffenen Maßnahmen zu unterstützen und/oder das Gespräch zu suchen.
- verantwortungsbewusster und sachgerechter Umgang mit den digitalen Medien, dem Mobiliar und der Ausstattung der Schule, sowie dem Eigentum der Mitschüler/innen
- **Handyverbot** auf dem Schulgelände der Gesamtschule Gartenstadt lt. Schulkonferenzbeschluss
- **respektvoller Umgang mit allen am Schulalltag beteiligten Personen**
- **„Wir lehnen jegliche Form von Gewalt strikt ab, Verstöße führen gemäß den geltenden Ordnungsmaßnahmen des Schulgesetzes zum Ausschluss vom Unterricht.“**

Unterstützung der schulinternen Organisation:

- durch die Mitteilung wichtiger Änderungen, die das eigene Kind betreffen (z.B. Anschrift, Telefonnummern, Notfallnummern)
- durch die telefonische Erreichbarkeit
- durch **sofortige** Informationen der Schule über Erkrankung des Kindes, entweder telefonisch unter **0231/50-21700** oder Email: **gartenstadt-gesamtschule@stadtdo.de** und anschließender schriftlicher Entschuldigung (Vordruck auf der Homepage) bei der Wiederaufnahme des Unterrichts. An dem Tag vor und nach den Ferien ist das Fehlen nur mit einem ärztlichen Attest zu entschuldigen.

Die Teilnahme der Eltern an folgenden schulischen Veranstaltungen ist verpflichtend:

- Klassenpflegschaftssitzungen
- Schüler/innenberatungstage
- Informationsabende (z.B. WP-Wahl, Schüleraustausch, Studien- und Berufswahlorientierung)

Verpflichtende Teilnahme der Schüler/innen

- am Schwimmunterricht
- Fahrten
- Exkursionen
- Schüler/innenberatungstag

- Die Zusammensetzung der Klassen erfolgt ausschließlich durch die Schulleitung nach den Vorgaben der Bezirksregierung Arnsberg
- Kooperation mit den abgebenden Grundschulen (siehe Formular „Entbindung der Schweigepflicht“)
- zwingende Einhaltung des Beschwerdemanagements (Klassenlehrkräfte→Abteilungsleitung→Schulleitung)
- Einverständniserklärung zur Nutzung und Veröffentlichung von im Schulkontext entstandenen Fotos, Interviews und Filmaufnahmen der Schüler/innen
- die Weitergabe der Schüler/innendaten für den Bereich der Fahrkosten an das Schulamt

Dortmund, _____
Ort, Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Dortmund, _____
Ort, Datum

Unterschrift Schüler/in

Den Leitfaden über die digitalen Dienste und die Benutzerordnung für IServ finden sie auf unserer Homepage oder als Exemplar zur Einsichtnahme in unserem Sekretariat.

Einwilligung in die Datenverarbeitung

Hiermit willige ich in die Personenbezogene Datenverarbeitung im Rahmen der Schulverwaltung (IServ, schulisches WLAN, BigBlueButton, WebUntis und MDM-verwalteten iPads) ein.

Dortmund, _____
Ort, Datum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Dortmund, _____
Ort, Datum

Unterschrift Schüler/in

Einwilligung in die Nutzung von IServ

Ich habe/wir haben die Nutzerordnung des/der Gesamtschule Gartenstadt zur Schulplattform IServ gelesen. Ich/wir erkläre mich/erklären uns mit den darin enthaltenen Nutzungsbedingungen einverstanden.

Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir diese Einwilligungserklärung jederzeit ohne nachteilige Folgen widerrufen kann/können. Eine Nicht-Einwilligung hat keine Nachteile für die Schüler/innen. Eine Nutzung von IServ ist dann allerdings ausgeschlossen.

Informationen zu den Modulen, die in unserer Schule eingesetzt werden und den dort verarbeiteten Daten finden Sie im Detail in dem Dokument „Welche Daten werden in welchem Modul verarbeitet.docx“, das unter <https://www.iserv.de/downloads/privacy/> im Dokumentenpaket für Schulen zu finden ist.

Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir nur einen Eltern-Account bekommen kann/können, wenn mindestens eines meiner Kinder einen IServ-Account besitzt. Besitzt keines meiner Kinder mehr einen IServ-Account an dieser Schule, ist mein Eltern-Account automatisch nicht mehr verfügbar.

Dortmund, _____
Ort, Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Dortmund, _____
Ort, Datum

Unterschrift Schüler/in

Entbindung der Schweigepflicht

Hiermit entbinde ich die Lehrkräfte aller vorherigen Schulen meines Kindes

Nachname, Vorname

Geburtsdatum

Adresse

Postleitzahl

Ort

von ihrer Schweigepflicht gegenüber den Lehrkräften der Gesamtschule Gartenstadt zum Zwecke eines notwendigen Austauschs.

Die Schweigepflichtentbindung bezieht sich darauf, dass die Lehrkräfte sich zum Wohle meines Kindes austauschen und die Schülerakte/n, inkl. der Förderakte der Gesamtschule Gartenstadt zur Verfügung gestellt werden darf.

Dortmund,

Ort, Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten